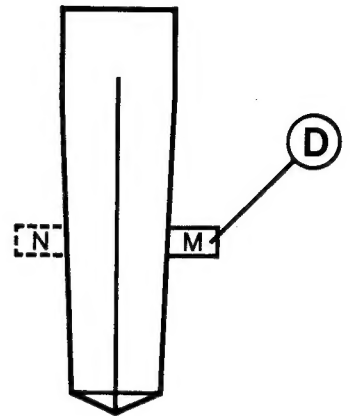
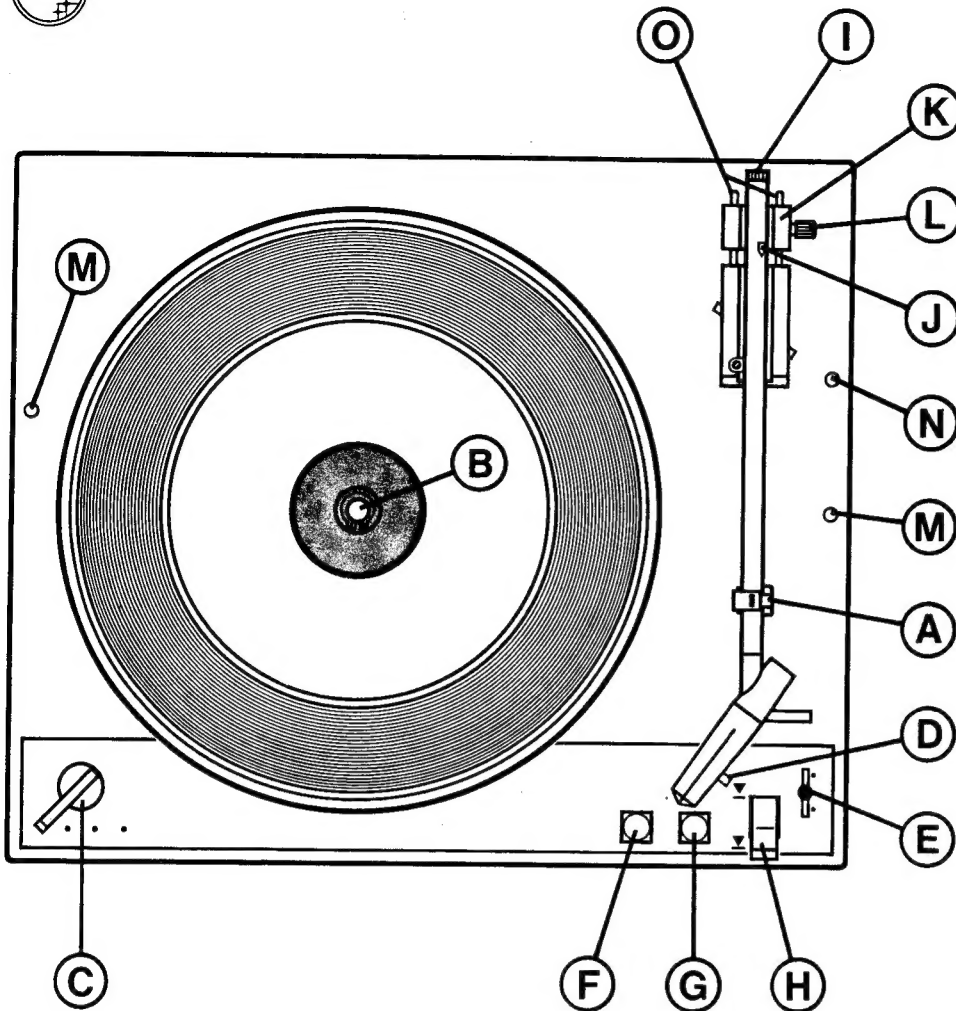




Bedienungsanleitung

22 GC 060
22 GA 160



Stereo-Mono
M: 16-33-45
N: 78

VORBEREITUNGEN

Netzanschluß

Nachprüfen, ob die Spannungsangabe auf dem Spannungswähler (durch die Öffnung in der Bodenplatte sichtbar) mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Wenn das nicht der Fall ist, drehen Sie den Spannungswähler mit einer Münze so, daß die gewünschte Spannung sichtbar ist.

Einstellung der Nadelauflegekraft

Schutzkappe vom Tonkopf entfernen. Gegengewicht (K) aus der Verpackung nehmen und auf die Führungsstifte (O) aufstecken. Tonarm von der Halterung (A) nehmen und Tonarmhebevorrichtung in Stellung ∇ bringen. Rändelschraube (I) so verdrehen, daß die Ziffer „0“ im Fenster (J) auf dem Tonarm sichtbar wird. Das Gegengewicht (K) so einstellen, bis der Tonarm über Halterung (A) ausbalanciert bleibt. Mit der Rändelschraube (L) das Gegengewicht (K) feststellen und danach mit der Rändelschraube (I) die gewünschte Auflegekraft einstellen. Es können stufenlos Werte zwischen 2–5 p eingestellt werden. Erforderliche Auflegekraft für:

GP 200, GP 300 und GP 224: 5 p
GP 380: 2–3 p
GP 410: 2–4 p

Das Typenschild befindet sich an der Unterseite des Tonkopfes.

Anschlüsse

Das Netzkabel und das Phonokabel aus dem Aufbewahrungsfach an der Unterseite des Sockels herausnehmen und das Fach wieder schließen.

Für die Wiedergabe über einen Verstärker (z. B. ein Rundfunkgerät) muß das Phonokabel an den Anschluß, der mit Q, PU oder TA bezeichnet ist, angeschlossen werden.

GC 060 I Transportsicherung: Vor Inbetriebnahme entfernen Sie die beiden Arretierungsschrauben (M) sowie die übrigen Transportsicherungsteile, so daß das Gerät frei federt.

BEDIENUNG

Verwendung als Automatikspieler

1. Kurze Spielerachse einsetzen. Bei Platten für 45 UpM und großem Mittelloch Bobby verwenden.
2. Tonarmsicherung an der Tonarmstütze (A) nach rechts legen.
3. Erforderliche Drehzahl wählen (C) und richtige Nadel (D) einstellen: M bei Langspielplatten Mono und Stereo, N bei Platten für 78 UpM.
4. Erforderlichen Plattendurchmesser (E) einstellen.
5. Platte auf den Teller auflegen und Starttaste (F) drücken.
6. Nach Abspielen der Platte erfolgt die Abschaltung automatisch.
7. Stop während des Abspielens: Stop-Taste (G) drücken.
8. Um einen gewünschten Teil einer Schallplatte abzuspielen oder zu wiederholen, Lift-Hebel (H) in Stellung ∇ bringen, Tonarm an die gewünschte Stelle führen und Lift-Hebel zurück in Stellung ∇ bringen.

Verwendung als Einzelspieler

1. Kurze Spielerachse einsetzen. Bei Platten für 45 UpM und großem Mittelloch Bobby verwenden.
2. Tonarmsicherung an der Tonarmstütze (A) nach rechts legen.
3. Erforderliche Drehzahl wählen (C) und richtige Nadel (D) einstellen: M bei Langspielplatten Mono und Stereo, N bei Platten für 78 UpM.
4. Lifthebel (H) in Stellung ∇ bringen.
5. Tonarm über die gewünschte Stelle der Platte führen, dann Lifthebel (H) in Stellung ∇ bringen.
6. Nach Abspielen der Platte erfolgt die Abschaltung automatisch.
7. Stop während des Abspielens: Stoptaste (G) drücken.
8. Um einen gewünschten Teil einer Schallplatte zu wiederholen, Lifthebel (H) in Stellung ∇ bringen, Tonarm an die gewünschte Stelle führen und Lifthebel in Stellung ∇ bringen.

Verwendung als Plattenwechsler

1. Lange Wechslerachse in das Mittelloch (B) einsetzen und im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen. Bei Platten für 45 UpM und großem Mittelloch ist der Automat EG 7048 zu verwenden.
2. Tonarmsicherung an der Tonarmstütze (A) nach rechts legen. Erforderliche Drehzahl wählen (C) und richtige Nadel (D) einstellen: M bei Langspielplatten Mono und Stereo, N bei Platten für 78 UpM.
3. Maximal 6 Platten gleicher Umdrehungszahl und mit gleichem Durchmesser auf die Zentralachse stecken.
4. Erforderlichen Plattendurchmesser (E) 17 cm, 25 cm oder 30 cm einstellen.
5. Starttaste (F) drücken.
6. Nach Abspielen der letzten Platte erfolgt die Abschaltung automatisch.
7. Stop während des Abspielens: Stop-Taste (G) drücken. Hierbei erfolgt kein Abspielen der nachfolgenden Platte.
8. Wird während des Spielens die nächste Platte gewünscht, Starttaste (F) drücken.
9. Nach Beendigung des Spielens keine Platten auf der Zentralachse liegen lassen, um ein Verziehen der Schallplatten zu vermeiden. Das Abheben der Platten geschieht senkrecht von der Zentralachse, die nicht herausgenommen werden muß.

Einstellung am Tonarm

Bei automatischem Betrieb muß die Nadel in die Einlaufrille der Platte kommen. Ist dies nicht der Fall, so drehen Sie mit einem Schraubenzieher die Stellschraube (N) nach rechts, um den Tonarm zur Plattenmitte hin zu justieren oder nach links für die entgegengesetzte Einstellung. Bei der Justage muß sich der Tonarm auf der Tonarmstütze (A) befinden.

Einbau eines Entzerrer-Vorverstärkers

Die HiFi-Tonabnehmersysteme GP 380 und GP 410 benötigen einen Entzerrer-Vorverstärker. Falls dieser nicht in Ihrem Verstärker oder Rundfunkgerät vorhanden ist, kann der Entzerrer-Vorverstärker GH 905 verwendet werden. Das Tischgerät ist für den Einbau des Vorverstärkers vorbereitet.

Bitte beachten Sie die dem Verstärker beiliegende Einbauanweisung oder wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.